



VEREIN
SCHULSOZIALARBEIT
AARGAU VeSSAG

EINLADUNG ZUM

KANTONALTAG 2026

DI. 25. AUGUST

FHNW Campus Brugg-Windisch

VERNETZEN

LERNEN

ENTWICKELN

PROGRAMM



HAUPTREFERAT

Prof. Dr. Wassilis Kassis: Resilienz nach familiärer Gewalt und die Rolle der Schulsozialarbeit

In der Schweiz erlebt rund ein Viertel der Heranwachsenden körperliche Gewalt in der Familie. Die Folgen für ihre Entwicklung sind erheblich. Gleichzeitig zeigt ein Teil der Jugendlichen eine hohe Widerstandsfähigkeit. Eine Studie mit 1800 Jugendlichen im Bildungsraum Nordwestschweiz macht jedoch deutlich, dass Resilienz oft nicht stabil bleibt.

Im Referat werden zentrale Erkenntnisse zur Resilienzentwicklung vorgestellt und kritisch eingeordnet. Zudem wird aufgezeigt, wie Schulsozialarbeit gezielt zur Stärkung von Jugendlichen beitragen kann und welche Rolle die interdisziplinäre Zusammenarbeit im schulischen Kontext dabei spielt.

WORKSHOP 1

verKnallt **Jugendliche zwischen Liebe und Gewalt**

Erste Beziehungen sind für Jugendliche oft intensiv und nicht immer frei von Gewalt. Eigene Gewalterfahrungen können dabei einen prägenden Einfluss auf spätere Beziehungen haben. Wie können problematische Dynamiken frühzeitig erkannt und thematisiert werden? In diesem Workshop werden anhand von Fallbeispielen konkrete Handlungsmöglichkeiten erarbeitet und Ansätze für Gespräche und Unterstützung im schulischen Kontext entwickelt.

Nicole Häuptli
[Suchtprävention Aargau](#)

WORKSHOP 2

Praxisnahe Fragen der SSA an die **Kinderschutzgruppe**

Bei Verdacht auf Kindesmisshandlung sind Fachpersonen oft mit Unsicherheiten im Vorgehen konfrontiert. Welche Unterstützung bietet die interdisziplinäre Kinderschutzgruppe? In diesem Workshop wird ein Einblick in die Arbeitsweise gegeben und anhand von Fallbeispielen werden konkrete Vorgehensweisen sowie Handlungsmöglichkeiten im schulischen Kontext diskutiert.

Luca Giacobini
[Kinderschutzgruppe KSA](#)

WORKSHOP 3

Keine Daheimnisse – Prävention von **erzieherischer Gewalt mit Kindern und** **Jugendlichen**

Erzieherische Gewalt ist trotz ihrer Verbreitung oft tabuisiert. Wie kann dieses Thema mit Kindern und Jugendlichen sensibel und wirksam bearbeitet werden? In diesem Workshop wird das partizipative Projekt „Keine Daheimnisse“ vorgestellt, seine Wirkung eingeordnet und die Rolle der Schule im Umgang mit erzieherischer Gewalt beleuchtet. Anhand von Beispielen werden konkrete Zugänge aufgezeigt und Erfahrungen ausgetauscht.

Anina Schmid
[NCBI Schweiz](#)

WORKSHOP 4

Kindliche Bedürfnisse und Entwicklungs- **aufgaben – Erkennen von Gefährdungen und** **Gesprächsführung mit Eltern**

Werden grundlegende Bedürfnisse von Kindern nicht erfüllt, kann dies ihre Entwicklung gefährden. Wie lassen sich solche Anzeichen erkennen und wie können Gespräche mit Eltern gestaltet werden? In diesem Workshop werden anhand von Fallbeispielen konkrete Einschätzungen erarbeitet und passende Vorgehensweisen für die Gesprächsführung entwickelt.

Rahel Leuenberger &
Amanda Gassmann
[Fachteam gegen häusliche Gewalt SPD](#)

WORKSHOP 5

Mut zum Handeln - bei sexualisierter Gewalt an Kindern in der Familie

Sexualisierte Gewalt an Kindern im familiären Kontext ist ein belastendes und komplexes Thema. Welchen Handlungsspielraum haben Schulsozialarbeitende, wenn sie damit konfrontiert werden? In diesem Workshop werden anhand von Fallbeispielen konkrete Vorgehensweisen und Handlungsmöglichkeiten diskutiert.

Kathrin Gruber
[Opferberatung Aargau](#)

WORKSHOP 6

Häusliche Gewalt! Häusliche Gewalt?

In diesem Workshop erhalten Schulsozialarbeitende einen Einblick in das Themenfeld häusliche Gewalt. Ziel ist es, sich fundiertes Wissen über häusliche Gewalt anzueignen: welche Formen und Eskalationsstufen es gibt und auch welche Dynamik sich hinter Gewalt versteckt. Dieses Wissen und der damit verbundene Austausch soll Schulsozialarbeitende in ihrer Rolle, ihrem Auftrag und in ihrem Handeln stärken.

Philipp Enz & Samuel Carbis
[Anlaufstelle gegen Häusliche Gewalt](#)

WORKSHOP 7

Materialienumschau Häusliche Gewalt und Schulsozialarbeit

Die [mediothek.ch](#) bietet eine Vielzahl an Büchern, Spielen und Arbeitsmaterialien für die Schulsozialarbeit. Der Workshop gibt einen Einblick in das Angebot für den Einsatz im Klassenverband und in der Einzelarbeit, mit einem besonderen Fokus auf das Thema häusliche Gewalt. Nach einem kurzen Input besteht die Möglichkeit, die Materialien zu sichten und direkt auszuleihen. Zudem bietet der Workshop Raum für fachlichen Austausch zu Einsatzmöglichkeiten und Praxiserfahrungen.

Christoph Meier
[Suchtprävention Aargau](#)

WORKSHOP 8

Zusammenarbeit von SHP, SSP und SSA im Schulalltag

Die Schulsozialarbeit arbeitet bereits heute interdisziplinär, zugleich halten weitere Professionen zunehmend Einzug in den Schulalltag. Neben schulischen Heilpädagog:innen werden vermehrt auch schulische Sozialpädagog:innen angestellt, oft ohne klar geregelte Zuständigkeiten, Rollen und Aufgaben. In diesem Workshop werden auf Basis von Qualitätsstandards zentrale Grundlagen für eine gelingende Zusammenarbeit erarbeitet.

Vorstand VeSSAG

PODIUMSDISKUSSION

Wie können SHP, SSP und SSA sinnvoll eingesetzt werden, um aktuellen schulischen Herausforderungen zu begegnen?

Gemeinsam mit Gästen aus Politik und Bildung des Kantons Aargau diskutieren wir, wie schulische Heilpädagog:innen, schulische Sozialpädagog:innen und die Schulsozialarbeit optimal eingesetzt werden können, um den vielfältigen Herausforderungen im heutigen Schulalltag zu begegnen. Die Fragestellung wird sowohl aus gesellschaftlicher Perspektive als auch aus schulsozialarbeiterischer Sicht beleuchtet. Ziel ist es, aufzuzeigen, unter welchen Voraussetzungen die drei Professionen ihre jeweiligen Stärken einbringen und gemeinsam wirksam werden können.

ANMELDUNG UND KOSTEN

Anmeldung

unter folgendem [LINK](#) oder



Anmeldeschluss

05.
JUNI
2026

Kosten

inkl. Essen für

Mitglieder:	180 Fr.
Nicht-Mitglieder:	280 Fr.

Fragen?

Bitte melde dich bei
manuela.mueller@vessag.ch



VEREIN
SCHULSOZIALARBEIT
AARGAU

VESSAG